

Führungszeugnis

Mit einem Führungszeugnis können Sie nachweisen, dass Sie nicht vorbestraft sind.

Führungszeugnisse unterscheidet man danach, ob sie bestimmt sind

- für private Zwecke (zum Beispiel für Ihren Arbeitgeber) oder
- für Behörden (sogenanntes "behördliches Führungszeugnis", auch "Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde?").

Außerdem gibt es unterschiedliche Arten von Führungszeugnissen

- einfache Führungszeugnisse und
- erweiterte Führungszeugnisse

Welche Art von Führungszeugnis Sie benötigen, teilt Ihnen derjenige mit, der das Führungszeugnis von Ihnen verlangt. In der Regel benötigen Sie ein einfaches Führungszeugnis.

Angehörige anderer EU-Staaten erhalten ein europäisches Führungszeugnis.

Europäische Führungszeugnisse enthalten auch Strafregister-Einträge aus Ihrem Heimatland.

Das Führungszeugnis wird erstellt vom Bundesamt für Justiz in Bonn (Bundeszentralregister).

Wird das Führungszeugnis für private Zwecke benötigt, erhalten Sie es postalisch an Ihre Anschrift übersandt; eines für behördliche Zwecke geht direkt an die Behörde.

Sie können bestimmte Führungszeugnisse auch über das Internet beantragen - Informationen hierzu und Zugang zum Antragsverfahren erhalten Sie in der nachfolgenden Online-Abwicklung.

Voraussetzungen

- Sie wohnen in Berlin und sind hier gemeldet
Falls Sie keine feste Wohnung haben, halten Sie sich stattdessen gewöhnlich auf in Berlin.
- Mindestalter: 14 Jahre
Führungszeugnisse gibt es nur für Personen, die mindestens 14 Jahre alt sind.
- Persönliche Antragstellung
Grundsätzlich gilt: persönliche Vorsprache.
 - Sofern Sie nicht persönlich zur Antragstellung erscheinen können, ist eine schriftliche Antragstellung per Post oder durch einen Vertreter mit Ihrer amtlich oder öffentlich beglaubigten Unterschrift zulässig.
 - Für Minderjährige können auch deren gesetzliche Vertreter den Antrag stellen. Die gesetzlichen Vertreter sind normalerweise die Eltern.
-

Für ein europäisches Führungszeugnis:

Sie haben die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union.

Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass
- Für ein behördliches Führungszeugnis
 - ? Name und Anschrift der Behörde, für die das Führungszeugnis bestimmt ist
 - ? Aktenzeichen und Verwendungszweck
- Für ein erweitertes Führungszeugnis: schriftliche Aufforderung einer berechtigten Stelle
 - Die Stelle, die das Führungszeugnis von Ihnen verlangt, hat ausdrücklich ein erweitertes Führungszeugnis gefordert. Dies ist nur in bestimmten Fällen möglich, zum Beispiel wenn Sie mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten sollen.

Gebühren

Jedes Führungszeugnis kostet 13 ?

In bestimmten Fällen kann von der Erhebung der Gebühren für ein Führungszeugnis abgesehen werden. (Mehr zu diesem Thema erfahren Sie im Merkblatt zur Erhebung von Gebühren für das Führungszeugnis [https://www.bundesjustizamt.de/DE/SharedDocs/Publikationen/BZR/Merkblatt_Gebuehrenbefreiung.pdf?__blob=publicationFile&v=8].)

Rechtsgrundlagen

- Bundeszentralregistergesetz (§ 30 - § 30c)
<https://www.gesetze-im-internet.de/bzrg/>

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

Etwa 2 Wochen bis zur Zustellung

Für ein europäisches Führungszeugnis etwa 4 Wochen bis zur Zustellung

Weiterführende Informationen

- Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Führungszeugnis
https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Inland/FAQ_node.html
- Besonderheiten bei der Verwendung von Führungszeugnissen im Ausland

https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Ausland/Vewendung/FAQ_node.html

Link zur Online-Abwicklung

<https://www.fuehrungszeugnis.bund.de>

Hinweise zur Zuständigkeit

Die Dienstleistung können Sie **bei allen Berliner Bürgerämtern** in Anspruch nehmen.

Informationen zum Standort

Bürgeramt Rathaus Mitte

Organisationseinheit

Bürgertelefon 115 - Ihr zentraler Behördenzugang

Anschrift

Karl-Marx-Allee 31
10178 Berlin

Sonstige Hinweise zum Standort

BITTE BEACHTEN SIE:

*Es können höchstens 3 Dienstleistungen pro Termin gebucht werden., da es sonst zu Zeitverzögerungen im Terminablauf führt.

*Kunden, die bei Fahrzeugwechsel, Zuzug oder Kennzeichenwechsel eine Anohnervignette beantragen, werden noch am Tag Ihrer Vorsprache, verbunden mit einer Wartezeit, bedient.

*Auch die Bearbeitung von berlinpass-Neuausstellungen und -verlängerungen und die Abgabe von Miet- und Lastenzuschussanträgen (Wohngeld), sowie die Abgabe von Anträgen für einen Wohnberechtigungsschein (WBS) ist ohne Terminvereinbarung möglich.-Es ist ein Fotokopierer vorhanden.-Es ist KEIN Fotoautomat vorhanden- Die Abholung von fertiggestellten Dokumenten ist, außer Samstag, montags bis freitags innerhalb der entsprechenden Öffnungszeit ohne Wartenummer und Termin direkt in der Dokumentenausgabe, Raum 13,

möglich.-Kunden mit Termin nehmen bitte direkt im Warteraum Platz und werden mit der Vorgangsnummer des vereinbarten Termins aufgerufen.- Bitte beachten Sie, dass am Mittwoch und Freitag in der Zeit von 07.00-08.00 Uhr und 13.00-14.00 Uhr nur mit Lastschrift per girocard (ehemals EC-Karte) mit Unterschrift bezahlt werden kann.Jeder Bürger hat die Möglichkeit ohne Angabe von Gründen in den nachfolgend beschriebenen Fällen der Weitergabe seiner Daten zu widersprechen. Hier erhalten Sie ausführliche Informationen zum Widerspruchsrecht gegen Datenübermittlung [<http://www.berlin.de/verwaltungsfuehrer/dienstleistung/319141/>].Sollten zusätzlich Fragen oder Unklarheiten bestehen oder Formulare benötigt werden, steht der Infotresen in Raum 14 gerne zur Verfügung.

Barrierefreie Zugänge

Der Zugang zur Einrichtung ist Rollstuhlgerecht.
Ein rollstuhlgerechter Aufzug ist vorhanden.
Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.

Öffnungszeiten

Montag: 08.00-15.00 Uhr - nur für Terminkunden:
Dienstag: 08.00-15.00 Uhr - nur für Terminkunden
Mittwoch: 07.00-14.00 Uhr - nur für Terminkunden
in der Zeit von 07.00-08.00 Uhr und 13.00-14.00 Uhr ist die Gebührens-
zahlung nur per girocard und PIN (ehemals EC-Karte) möglich.
Donnerstag: 11.00-18.00 Uhr - nur für Terminkunden
Freitag: 07.00-14.00 Uhr - nur für Terminkunden
in der Zeit von 07.00-08.00 Uhr und 13.00-14.00 Uhr ist die Gebührens-
zahlung nur per girocard und PIN (ehemals EC-Karte) möglich.

Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten

Am Informationstresen des Bürgeramtes kann nach freien Terminen gefragt werden. Bitte beachten Sie auch die sonstigen Hinweise zum Standort.

Hinweis für Terminkunden

Terminkunden mit Vorgangsnummer nehmen direkt im Warteraum gegenüber der Information des Bürgeramtes, Platz, eine Anmeldung an anderer Stelle ist nicht erforderlich.

Nahverkehr

U-Bahn U Schillingstraße U5
Bus Schillingstraße N5
Tram Büschingstraße M5, M6, M8

Kontakt

Telefon: (030) 115

Fax: (030)9018 23060

Internet:

<http://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeraemter/>

E-Mail: buergeramt@ba-mitte.berlin.de

Zahlungsarten

Am Standort kann bar und mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 19.06.2019